

Aufbereitungszyklus

1. Transport / Vorbereitung /Sortieren

Sichere Lagerung in einem geschlossenen Behältnis für den Transport der Instrumente zum Aufbereitungsort um Schaden der Instrumente und Kontamination der Umwelt zu vermeiden. CLAUBERG Instrumente müssen zur Aufbereitung geöffnet werden. Einmalartikel sind für die Wiederaufbereitung nicht zugelassen.

Instrumente sollten möglichst sofort nach Gebrauch gereinigt und desinfiziert werden, so vermeidet man das Antrocknen von Verunreinigungen.

2. Manuelle Reinigung/Desinfektion

Die zur Instrumentenreinigung und -desinfektion verwendeten Lösungen sollten bei Lagerung nicht über Raumtemperatur erwärmt werden. Unbedingt sind die Herstellerangaben über Einwirkzeit und Konzentration zu beachten.

WICHTIG: Nach der Entnahme der Instrumente aus der Nassdesinfektion müssen diese sorgfältig getrocknet werden.

3. Spülen/Trocknen/Pflegen

Zur Reinigung im Ultraschallbad müssen Instrumente geöffnet auf speziellen Siebkörben gelagert werden.

Bitte achten Sie bei der Reinigung von größeren Teilen darauf, dass keine Schallschatten entstehen.

Die Reinigungslösung muss nach Herstellerangaben gewechselt werden! In Fußpflegepraxen sollte eine Beschallzeit von drei bis fünf Minuten von mindestens 35 kHz ausreichen. Es ist darauf zu achten, dass das Ultraschallbecken immer ausreichend gefüllt und die Instrumente vollständig mit Reinigungsflüssigkeit bedeckt sind.

GRUNDSÄTZLICH: ultraschallgereinigte Zangen müssen anschließend einer intensiven Spülung mit klarem Wasser, besser mit vollentsalztem Wasser (destilliertes Wasser) unterzogen werden. Noch ein Vorteil des destillierten Wassers: Es entstehen keine Kalk- bzw. Wasserflecken auf den Instrumenten.

WICHTIG: Nach dem Spülen sorgfältig die Instrumente trocknen!

4. Pflege

Unter Pflege ist das Aufbringen von Gleitmitteln zu verstehen. Wir empfehlen „LUBRA-metallic“, harzfreies Pflegeöl, Art.-Nr. 4001, an allen Gelenken und beweglichen Teilen (Zangen und Scherengelenke). Das Öl wirkt zusätzlich zu seinen hervorragenden Schmiereigenschaften (synthetisches Öl verharzt nicht) wasserabstoßend (verdrängend).

5. Sterilisieren

Beim Einsatz von Dampfsterilisatoren (Autoklaven Typ N) zur Sterilisation medizinischer Instrumente sollte man darauf achten, dass der Sterilisationsdampf frei ist von Verunreinigungen. Fabrikneue Instrumente sind, wenn nicht steril verpackt, grundsätzlich vor dem ersten Gebrauch gründlich zu reinigen und zu sterilisieren. Das gleiche gilt auch für Instrumente, die zur Reparatur in der Werkstatt waren. Sterilisationsverpackungen müssen = ISO 11607 und EN 868 entsprechen Die empfohlene Temperatur sollte nach Herstellerangaben exakt befolgt werden. In der Regel dürfte sie bei 134° Celsius liegen.

6. Lagerung

Die Lagerung erfolgt staub-, feuchtigkeits- und rekontaminationsgeschützt, bei gleichbleibender Temperatur von 5°C bis 40°C.

Durch den Hersteller ist sichergestellt, dass das aufgeführte Verfahren zur Aufbereitung der Clauberg Instrumente geeignet ist. Der Betreiber ist für die tatsächliche Wiederaufbereitung bezüglich Ausstattung, Materialien und Personal selbst verantwortlich. Zusätzlich sind Validierungen und Routineüberwachungen des Ablaufes erforderlich. Diese Herstellerinformation gilt für alle von der Clauberg GmbH gelieferten Instrumente.